

**Niederschrift  
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 05.10.2017

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:30 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Werner Fitzner	FDP	
Frau Jutta Kaufmann	FDP	
Herr Jürgen Koopmann	CDU	
Herr Torsten Lange	CDU	
Herr Walter Lorenzen	SPD	Stv. Vors,
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	
Herr Hans Martens	SPD	
Herr Nils Meins	SPD	
Frau Petra Müller	SPD	
Frau Heidrun Osterhoff	FDP	
Herr Jürgen Osterhoff	FDP	
Frau Bärbel Pein	FDP	
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Frau Helga Schlichtherle	CDU	
Herr Michael Seus	CDU	ab 19.35 Uhr
Herr Stephan Winkelmann	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Bernd Mordhorst	Vorsitzender	Senio- renbeirat
----------------------	--------------	---------------------

Protokollführer/-in

Frau Inka Backer

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-	Vorsitzender
naschak	CDU
Herr Dirk David	CDU

Frau Martina Rahnenführer SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21. September 2017 einberufen. Der stellvertretende Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Ab Punkt 17 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Frau Kaufmann stellt für die FDP-Fraktion einen Dringlichkeitsantrag zum Einsatz der Mobilen Filiale der Sparkasse Südholstein in der Gemeinde Appen.

Herr Lütje teilt dazu mit, dass der Bürgermeister in der nächsten Woche mit der Sparkasse Kontakt aufnehmen wird, um deutlich zu machen, dass auch in der Gemeinde Appen der Einsatz der Mobilen Filiale gewünscht wird.

Herr Lorenzen macht daraufhin deutlich, dass aufgrund der geplanten Kontaktaufnahme es keines Dringlichkeitsantrages bedarf. Auch der Amtsdirektor hat zugesagt, sich dafür einzusetzen, dass die Gemeinde Appen entsprechend versorgt wird.

Frau Kaufmann vertritt die Auffassung, dass die Kontaktaufnahme nicht schriftlich, sondern in einem persönlichen Gespräch erfolgen muss.

Von Herrn Lorenzen wird nochmals deutlich gemacht, dass die ganze Gemeindevertretung hinter dem Einsatz einer Mobilen Filiale steht, allerdings als nicht ausreichend angesehen wird. In der Gemeinde Appen sollte mindestens ein Geldautomat sowie eine Kontoauszugsdrucker vorhanden sein.

Herr Jürgensen berichtet, dass er in der nächsten Woche an einer Tagung des Sparkasse- und Giroverbandes in Potsdam teilnimmt und diese Problematik dort ansprechen wird.

Herr Mordhorst spricht sich für den Seniorenbeirat dafür aus, sich auch für nur eine schrittweise Verbesserung durch eine Mobile Filiale einzusetzen.

Nach ausführlicher Diskussion ergibt die anschließende Abstimmung über den Antrag der FDP-Fraktion, dass der Dringlichkeitsantrag mit 5 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen abgelehnt ist.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 **Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 18 der Gemeinde Appen „Sondergebiet Schäferhof“ für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofes** und **Abschließender Beschluss für die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen „Sondergebiet Schäferhof“ für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofes** werden vorgezogen und als Tagesordnungspunkte 4 und 5 behandelt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
  - 1.1. Bankenversorgung in der Gemeinde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
  - 2.1. Heidewegschule Appen-Etz
  - 2.2. LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr
  - 2.3. Wohnbaugebiet Bargstücken
  - 2.4. Umbau Grundschule
  - 2.5. Heimatverein
  - 2.6. Haushalt 2018
  - 2.7. Verkehrsschau 2017
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 28 der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs  
Vorlage: 1198/2017/APP/BV
5. Abschließender Beschluss über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs  
Vorlage: 1199/2017/APP/BV
6. Betriebskostenzuschuss 2018 für den ev. St. Johannes Kindergarten  
Vorlage: 1208/2017/APP/BV
7. Betriebskostenzuschuss 2018 für die Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe  
Vorlage: 1209/2017/APP/BV
8. Küche Kindergarten Lebenshilfe  
Vorlage: 1216/2017/APP/BV
9. Neubau Kindergarten Appen - Vergabe der Trägerschaft  
Vorlage: 1207/2017/APP/BV
10. Erweiterung und Umbau der Grundschule zzgl. Klassen im Bestand  
Vorlage: 1219/2017/APP/BV

11. Sanierung der Wirtschaftswege in der Appener Feldmark im Rahmen der Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 27  
Vorlage: 1200/2017/APP/BV
12. Satzungsbeschluss für die Ergänzungssatzung für das Gebiet südlich und östlich der vorhandenen Bebauung im Rollbarg  
Vorlage: 1197/2017/APP/BV
13. Entwurf 11. Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan Nr. 30 der Gemeinde Appen für das Gebiet südlich der Hauptstraße (L 106), östlich der Straße Am Storchennest  
Vorlage: 1201/2017/APP/BV
14. Karnevalveranstaltung für Jung und Alt im Jahre 2018  
Vorlage: 1196/2017/APP/BV
15. Bericht über die Annahme von Spenden  
Vorlage: 1214/2017/APP/BV
16. Halbjahresbericht 1. Halbjahr 2017 Gemeinde Appen  
Vorlage: 1217/2017/APP/en
19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### **Protokoll:**

#### **zu 1 Einwohnerfragestunde**

##### **zu 1.1 Bankenversorgung in der Gemeinde**

Herr Fuhrmann berichtet, dass nach Bekanntwerden der Schließung der Zweigstelle der Sparkasse seinerzeit die VR-Bank sowie die Hamburger Sparkasse Werbung an die Appener Bürger versandt hat mit dem Hinweis, evtl. in Appen Geldautomaten aufzustellen. Er erkundigt sich, was aus dieser Idee geworden ist.

Dazu teilt Herr Lorenzen mit, dass seinerzeit Gespräche geführt wurden. Allerdings konnten keine geeigneten Aufstellungsstandorte für Geldautomaten in der Gemeinde Appen gefunden werden.

##### **zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

###### **zu 2.1 Heidewegschule Appen-Etz**

Der stellvertretende Bürgermeister berichtet, dass an der Heidewegschule

in Appen-Etz bauliche Erweiterungen vorgenommen werden. An den Planungsgesprächen hat er als Vertreter für die Gemeinde Appen teilgenommen. Durch die baulichen Veränderungen hat sich nun die Möglichkeit ergeben, dass ein öffentlicher Spielplatz errichtet werden kann.

#### **zu 2.2 LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr**

Nach Auskunft der Wehrführung wird am 09.10.2017 das neue LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr aus Luckenwalde abgeholt. Die offizielle Vorstellung des Fahrzeuges soll erfolgen, sobald das Fahrzeug auf eventuelle Mängel besichtigt worden ist.

#### **zu 2.3 Wohnbaugebiet Bargstücken**

Im Neubaugebiet Bargstücken ist mit den ersten Hausbauten begonnen worden.

#### **zu 2.4 Umbau Grundschule**

Herr Lorenzen berichtet, dass sich die gewünschte Kommunikation zum Umbau der Grundschule verbessert hat. Der die Baumaßnahme betreuende Architekt ist jetzt öfter vor Ort und steht für Rückfragen zur Verfügung. Allerdings hat sich die Kommunikation zur Politik noch nicht wesentlich verbessert. Es müssen Wege gefunden werden, wie laufende Informationsgespräche geführt werden können. Der Schulleiter Herr Scharnweber gibt bekannt, dass das nächste Treffen für den 17.10.2017 um 10.00 Uhr vorgesehen ist.

#### **zu 2.5 Heimatverein**

Herr Lorenzen teilt mit, dass am 26.10.2017 um 17.00 Uhr eine Mitgliederversammlung des Heimatvereins Appen stattfindet. In dieser Versammlung soll der neue Vorstand gewählt werden.

#### **zu 2.6 Haushalt 2018**

Das Haushaltsvorgespräch für den Haushalt 2018 findet am 12.10.2018 statt.

**zu 2.7 Verkehrsschau 2017**

Herr Seus erkundigt sich, ob über die Verkehrsschau 2017 ein Protokoll gefertigt wurde.

Von Herrn Jürgensen wird dieses bejaht. Das Protokoll wird dieser Niederschrift beigelegt.

**zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Einwendungen vor.

**zu 4 Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 28 der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs  
Vorlage: 1198/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes für den Bebauungsplan Nr. 28 der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 28 der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
2. Die Begründung wird gebilligt.

3. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

zu 5

**Abschließender Beschluss über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs**  
**Vorlage: 1199/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen "Sondergebiet Schäferhof" für das Gebiet nördlich des Weges an den Karpfenteichen, westlich der Deponie und östlich der Holzwerkstatt des Schäferhofs.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 9. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden

kann.

Herr Adomat dankt der Gemeindevertretung im Namen des Schäferhofs für die Beschlussfassung, so dass nunmehr die Planungen umgesetzt werden können.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 6 Betriebskostenzuschuss 2018 für den ev. St. Johannes Kindergarten  
Vorlage: 1208/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die von dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein aufgeführten Kosten für das Jahr 2018 als zuschussfähig anzuerkennen.

Im Haushaltsplan der Gemeinde Appen werden bei der Haushaltsstelle 46400.677000 518.970 Euro als Zuschuss für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen eingeplant.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 7 Betriebskostenzuschuss 2018 für die Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe  
Vorlage: 1209/2017/APP/BV**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die von der Lebenshilfe aufgeführten Kosten für das Jahr 2018 abzüglich der Positionen neue Waschmaschine (1.500 Euro) und die angemerkten Investitionskosten in Höhe von 850 Euro als zuschussfähig anzuerkennen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 8 Küche Kindergarten Lebenshilfe  
Vorlage: 1216/2017/APP/BV**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Lütje, berichtet aus den Beratungen und der Beschlussfassung im Finanzausschuss.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen des Architekten zur

Kenntnis und beschließt, die finanziellen Mittel für

- eine Zubereitungsküche von ca. 212.000 € gedeckelt bereitzustellen unter Berücksichtigung der Beteiligung der Lebenshilfe mit einem Betrag in Höhe von 21.000 €.
- Bei höheren Kosten stockt die Lebenshilfe ihren Zuschuss prozentual auf.
- Die Personalkosten für das Küchenpersonal sind auf den Beitrag für das Essen umzulegen.

Die fehlenden finanziellen Mittel werden im Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Appen zur Verfügung gestellt.

Herr Behrens bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die Unterstützung und Bereitstellung der entsprechenden finanziellen Haushaltsmittel.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 9**

**Neubau Kindergarten Appen - Vergabe der Trägerschaft**

**Vorlage: 1207/2017/APP/BV**

Der Vorsitzende Herr Lorenzen berichtet, dass sich die Gemeindevertretung in den letzten Monaten umfassend mit dieser Thematik befasst hat und eine Arbeitsgruppe sich mit der Vorgehensweise befasst hat. Insgesamt haben sich 3 Träger um eine Trägerschaft des neuen Kindergartens beworben. Diese Träger haben sich der Arbeitsgruppe vorgestellt und die Arbeitsgruppe hat eine Empfehlung ausgesprochen. Die Fraktionen haben ebenfalls beraten und der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales hat in seiner Sitzung beschlossen, der Gemeindevertretung die Trägerschaft an den DRK Kreisverband Pinneberg zu vergeben.

Herr Seus berichtet als Mitglied der Arbeitsgruppe über die Arbeit der Arbeitsgruppe.

Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Herr Kinle vom DRK Kreisverband Pinneberg bedankt sich für das Vertrauen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Trägerschaft für den neuen Kindergarten hinter dem Bürgerhaus an den DRK Kreisverband Pinneberg zu vergeben.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 10 Erweiterung und Umbau der Grundschule zzgl. Klassen im Bestand  
Vorlage: 1219/2017/APP/BV**

Herr Meins befürchtet, dass sich die Umbaumaßnahmen am Ende auf 3 bis 4 Millionen Euro belaufen werden. Er bedauert, dass seinerzeit die Kosten für einen Neubau nicht ermittelt wurden.

Herr Lütje vertritt die Auffassung, dass es sich bei dem vorhandenen Schulgebäude um ein markantes Gebäude im Ortskern handelt, welches unbedingt erhaltenswert ist. Er erläutert dann den Werdegang der einzelnen Maßnahmen und der entstandenen Mehrkosten.

Es folgt eine rege Diskussion über Neu bzw. Umbau der Grundschule.

Bezüglich der zu ersetzenden Garage einer Mieterin berichtet der stellvertretende Bürgermeister, dass die Ersatzgarage nicht der Zusagen der Gemeinde entspricht. Laut Aussage von Frau von Wolffersdorff vom Amt, ist eine gleichwertige Ersatzgarage beauftragt worden. Der zuständige Planer hat die Beschaffung allerdings nicht entsprechend vorgenommen.

Die Amtsverwaltung wird gebeten zu prüfen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die geschätzten Kosten von 980.000€ für die zusätzliche Maßnahme der Neuorganisation von Klassenräumen, Differenzierungsräumen und Serverraum im Bestand **sowie** die Mehraufwendungen der laufenden Baumaßnahme **sowie** der Dachsanierung sind im Haushalt 2018 zu berücksichtigen.

Die Kosten einer eventuellen Dachsanierung in Höhe von 321.000 € werden mit einem Sperrvermerk versehen.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 2 Enthaltung: 1 Befangen: 0**

**zu 11 Sanierung der Wirtschaftswege in der Appener Feldmark im Rahmen der Erschließung des Bebauungsplanes Nr. 27  
Vorlage: 1200/2017/APP/BV**

Vor der Ausschreibung der Maßnahme soll durch die Amtsverwaltung geprüft werden, ob die Sanierung der Straße heutigen Anforderungen, z.B. hinsichtlich der Tragfähigkeit für landwirtschaftliche Fahrzeuge, entspricht. Auch die Verrohrung eines Grabenabschnittes soll vorher geprüft werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung des gesamten Streckenab-

schnittes „Angelteiche bis Bargstücken“ gemäß Vorschlag und Kostenermittlung auszuschreiben und die Arbeiten zu beauftragen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 12 Satzungsbeschluss für die Ergänzungssatzung für das Gebiet südlich und östlich der vorhandenen Bebauung im Rollbarg  
Vorlage: 1197/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes für die Ergänzungssatzung für das Gebiet südlich und östlich der vorhandenen Bebauung im Rollbarg abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

4. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die Ergänzungssatzung für das Gebiet südlich und östlich der vorhandenen Bebauung im Rollbarg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
5. Die Begründung wird gebilligt.
6. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 13 Entwurf 11. Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan Nr. 30 der Gemeinde Appen für das Gebiet südlich der Hauptstraße (L 106), östlich der Straße Am Storchennest  
Vorlage: 1201/2017/APP/BV**

Die Gemeindevertretung diskutiert ausführlich über eine weitere Zufahrt sowie über zusätzliche Parkplatzflächen sowie darüber, ob Änderungswünsche vor dieser Beschlussfassung in die Pläne eingearbeitet werden müssen.

Der Amtsdirektor weist darauf hin, dass es sich bei der heutigen Beschlussfassung um den Entwurf handelt, damit mit dem Bauleitverfahren begonnen werden kann. Änderungen und Ideen können, auch nach Aussage der Planer, noch vorgebracht werden und, sollten diese Berücksichtigung finden, in die entsprechenden Pläne eingearbeitet werden.

**Beschluss:**

1. Die vorliegenden Entwürfe der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 30 für ein Gebiet südlich der Hauptstraße (L 106) und des Bürgerhauses sowie östlich der Straße Am Storchennest werden mit folgenden Änderungen gebilligt:
  - Möglichkeit einer zweigeschossigen Bauweise
  - Möglichkeit einer zweiten Zufahrt
  - Möglichkeit weiterer Parkplatzflächen.
2. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.
3. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 14 Karnevalveranstaltung für Jung und Alt im Jahre 2018  
Vorlage: 1196/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem DRK – Ortsverein Appen für die

Durchführung der Veranstaltung „Karneval für Jung und Alt“ am Sonntag, den 21.01.2018 einen Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro zu gewähren.

Sollte dieser Zuschuss nicht ausreichend sein, ist vom DRK – Ortsverein Appen eine entsprechende Abrechnung vorzulegen.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 15 Bericht über die Annahme von Spenden  
Vorlage: 1214/2017/APP/BV**

**Beschluss:**

Von den Spenden und Zuwendungen, die im Jahr 2016 angenommen oder vermittelt wurden, wird zustimmend Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 16 Halbjahresbericht 1. Halbjahr 2017 Gemeinde Appen  
Vorlage: 1217/2017/APP/en**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt von dem vorliegenden Halbjahresbericht für das 1. Halbjahr 2017 Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 19 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die Öffentlichkeit wird um 21.30 Uhr wieder hergestellt. Eine Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse erfolgt nicht, da keine Einwohner mehr anwesend sind.

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.10.2017

---

gez. Walter Lorenzen  
stv. Vorsitzender

---

gez. Inka Backer  
Protokollführerin